

DER KARATEGI

Der Karategi ist unsere Kleidung beim Praktizieren des Karate und wird **KEIKOGI** (**KEIKO** = Training, **GI** = Anzug) genannt. Er besteht aus Jacke (**UWAGI**), Hose (**ZUBON**), beide in weißer Farbe, und aus einem Gürtel (**OBI**), welcher je nach der erreichten Graduierung eine unterschiedliche Farbe hat.

Man erzählt, dass der erste Karategi von Meister **G. Funakoshi** zum Anlass der ersten öffentlichen Vorführung bei Meister **Jigoro Kano** im Kodokan in Tokio zusammengestellt wurde und am Judo-Anzug Beispiel nahm.

Davor gab es keine bestimmte Kleidung für das Training, es wurden alltägliche und bequeme Kleidungsstücke getragen, oft nur kurze Hosen, wegen des heißen und feuchten Klimas auf der Insel Okinawa.

Als Fußbekleidung werden im Dojo Pantoffeln (**ZORI**) verwendet.



UWAGI



ZUBON



OBI



ZORI

30

WIR ZIEHEN DEN KARATEGI AN



1

Ziehe die Hose an und mache vorne einen festen Knoten



2

Ziehe die Jacke an, indem du die linke Seite über die rechte schlägst



3

Binde den Gürtel

Achte auf deinen Karategi! Ein gepflegter, sauberer und gut erhaltener Karategi zeigt die Persönlichkeit seines Trägers.



1

Führe die Mitte des Gürtels zum Bauch ...



2

... lege ihn um den Körper ...



3

... überkreuze die Enden vorne übereinander ...



4

... und schlinge das oben liegende Ende über den Teil, der am Bauch aufliegt ...



5

... mache einen Knoten mit beiden Enden ...



6

... und ziehe fest!

OBI

OBI ist der Farbgürtel, den wir zum KARATE-Training anziehen. Wir müssen lernen, ihn gut zu binden, sodass er sich während des Trainings nicht öffnet.